

Schnee-Eule

(*Nyctea scandiaca*)



Eine fast uhugroße Eule, die die nördlichen Polargebiete bewohnt. Sie ist an diese baumlosen Fjällheiden, Tundren und Moore gebunden. Wie bei vielen Greifen und Eulen sind die Männchen kleiner und von den Weibchen durch ihr weniger geflecktes Federkleid zu unterscheiden. Ähnlich wie die Sumpfohreule ist diese Art hauptsächlich tagaktiv und jagt ihre Beute von einer erhöhten Warte oder im Pirschflug. Ihre Nester legen sie meistens auf leicht erhöhten Standorten mit guter Rundumsicht an.

Gewicht:	♂ 1800g	♀ 2300g
Lebensalter:	ca. 10 Jahre	
Nahrung:	Kleinnager (besonders Lemminge), Vögel, Schneehasen	

Fortpflanzung

Nest:	Flache Mulde vom ♀ gescharrt, gelegentlich mit Moosresten und Federn ausgelegt.
Gelege:	4-10 (max. 15) Eier; Beginn April-Juni
Brutdauer:	32-37 Tage, nur das ♀ brütet
Nestlingsdauer:	Nesthocker; ♀ hudert, ♂ beschafft die Beute; später jagen beide Eltern; Junge verlassen Nest vor dem Flüggewerden nach 3-4 Wochen; werden auch nach 9 Wochen von den Eltern gefüttert.